

ER war das Opferlamm

von Br. Thomas Gebhardt

1.Petrus 2:7

Für euch nun, die ihr glaubt, ist er kostbar; für die aber, die sich weigern zu glauben, gilt: »Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, gerade der ist zum Eckstein geworden«,

Im Leben ist es immer eine Frage, was man will. Eva wollte dem Teufel glauben und lehnte es deshalb ab Gott zu glauben. Noah wollte Gott glauben und lehnte es deshalb ab den Spöttern zu glauben.

Wissen Sie, auch für Sie stellt sich die Frage, was wollen Sie? Jeder von Ihnen merkt doch, dass, wenn Sie sich so durchs Leben wursteln, irgendwie und irgendwann alles ins Wanken gerät. Und wenn wir wissen, dass wir auf so wackligem Boden stehen, dann ist es doch nur logisch, die Frage zu stellen, wie es weitergehen soll. Allein, so merken wir, schaffen wir es nicht. Wir benötigen Hilfe. Sehen Sie, und gerade in solchen Momenten taucht ER auf, kommt uns JESUS entgegen. Begegnet Ihnen JESUS Christus.

Wie soll es weitergehen? JESUS Christus kommt und sagt, dass ER unser Retter sein will. Wissen Sie, was haben Sie für eine andere Möglichkeit als IHM zu vertrauen? Wenn es keinen anderen Ausweg gibt, ist es sehr töricht, den einzigen Weg aus dem Elend zu vermauern. Deshalb sagt unser heutiges Wort: "Für euch nun, die ihr glaubt, ist ER kostbar"! Sie sollten JESUS glauben. ER ist der einzige, der Ihr Leben neu machen kann und der Ihnen ewiges Leben geben kann. ER ist kostbar für alle, die IHM vertrauen, die glauben, dass ER ein ganz neues Leben schenken kann.

Ich frage Sie, was hat das für einen Sinn, sich zu weigern, an IHN zu glauben? Was bedeutet es überhaupt, sich zu weigern, an IHN zu glauben? Wenn ich mich weigere ins Auto zu steigen, so gebe ich doch zu, dass da ein Auto ist. Es ist also nicht so, dass der Mensch nicht weiß, dass es JESUS, den Erretter, gibt, aber er weigert sich, das zu glauben.

Sehen Sie, und hier liegt der Irrsinn an der ganzen Sache. Der Mensch weiß durch das Gesetz, dass er Hilfe braucht, und er weiß durch das Evangelium, dass JESUS unsere einzige Hilfe ist. Jetzt könnten wir fragen, woher diese Erkenntnis kommt? Diese Erkenntnis ist durch Gottes Arbeiten an uns. Wir bekommen das Evangelium serviert und die Bibel sagt, jeder Mensch soll es hören. Die Bibel sagt uns, dass der Glaube aus dem Wort Gottes kommt. Hier ist Ihre Predigt: "JESUS ist für Sie gestorben, begraben, und wieder auferstanden." ER war das Opferlamm, was für Ihre Sünde sein Leben lassen musste.

Nun muss ich Sie fragen, weigern Sie sich das zu glauben oder erkennen Sie, wie kostbar JESUS ist, und glauben Sie?

Es segne Sie und behüte Sie der Herr, der Sie zu erretten vermag, JESUS Christus! Ihr Thomas Gebhardt